



Sprecher:

Rosmarie Brosig - Jürgen Jordan - Prof. Dr. Rainer Kalwait - Werner E. Niederdraenk – Heinrich Kellermann

Presseerklärung



zum Treffen mit der Fraktion Freie Wähler im Landtag

die VerBiB-Sprecher Rosmarie Brosig, Jürgen Jordan, Heinrich Kellermann und Werner E. Niederdraenk, sowie die VerBiB-Beiräte Dr. Rainer Gottwald und Jürgen Müller trafen sich am 11.02.2015 mit den Fraktionsspitzen der Freien Wähler (FW) Hubert Aiwanger und Thorsten Glauber und weiteren Landtagsmitgliedern der Fraktion im Landtag in München.

Johann Friedl, Kreisvorsitzender der FW im Landkreis Fürstfeldbruck und Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat in Alling, der das Treffen im Landtag vermittelt hatte, war ebenfalls anwesend.

Das Thema Straßenausbaubeitragssatzung war allen Beteiligten präsent und es ergab sich ein sehr konstruktives und offenes Gespräch. Unser VerBiB-Sprecher Jürgen Jordan verdeutlichte in seinem Beitrag den großen Unmut der Bürger und die gesellschaftspolitische Brisanz des Themas.

Hubert Aiwanger und seine Landtags-Kollegen wollen sich im Landtag für eine Änderung des § 5 Abs. 1 Satz 3 Kommunalabgabengesetz (KAG) einsetzen.

Der maßgebliche Passus in Art 5 Abs 1 S. 3 KAG soll von „Für... Ortsstraßen sollen Beiträge erhoben werden „ in „ Für Ortsstraßen können Beiträge erhoben werden“ geändert werden. Insoweit wurde uns durch Herrn Aiwanger und seine Kollegen ausdrücklich ihre Unterstützung zugesagt.

Herr Aiwanger und die FW-Fraktion wollen sich auch nachhaltig dafür einsetzen, daß die Gewährung von Zuschüssen (Stabilitätshilfen) nicht mehr das Vorhandensein einer Straßenausbaubeitragssatzung (STRABS) voraussetzt.

Den Vorschlag von VerBiB-Beirat Jürgen Müller, Ex-OB und Stadt- und Kreisrat in Lindau, die STRABS bis zum Beschluss der Änderung des §5 Abs. 1 Satz 3 KAG außer Vollzug zu setzen, wurde von Hubert Aiwanger begrüßt und werde in die Überlegungen der Fraktion eingebracht.

Während der Zeit der Aussetzung der Vollziehung sollen beim kommunalen Straßenausbau nur Sanierungsmaßnahmen vorgenommen werden dürfen. Beitragsbescheide sollen solange nicht ergehen. VerBiB-Beirat Dr. Rainer Gottwald trug einige Aspekte zum Thema „Ausschüttungspraxis der bayerischen Sparkassen“ vor. Er betonte ausdrücklich, daß die Einforderung der den Trägern zustehenden Gewinnanteile die Finanzsituation der Kommunen verbessern würde. Gerade die z.T. hochverschuldeten Kommunen müssten daran Interesse haben. VerBiB unterstützt diese Forderungen. Es stellt sich eventuell die Frage nach der Haftung der Kommunalpolitiker.

gez. Die VerBiB-Sprecher: Rosmarie Brosig / Jürgen Jordan / Heinrich Kellermann / Werner E. Niederdraenk

gez. Die VerBiB-Beiräte: Dr. Rainer Gottwald / Jürgen Müller

Gilching / Nürnberg / Parsberg / Würzburg / Landsberg / Lindau

13.02.2015